
PIWI-Reben im Bodenseeklima

Im Weinbau sind die beiden Pilzkrankheiten Oidium und Peronospora die hauptsächlichen Pflanzenschutzprobleme. Durch Züchtung und Anbau pilzwiderstandsfähiger Sorten, sog. „PIWI“-Sorten versucht man, das Problem teilweise zu lösen. PIWI-Sorten sind im Anbau, im Ausbau der Weine und in der Vermarktung vielfach anders zu behandeln als herkömmliche Sorten. Auch zeigen einige PIWI-Sorten in regenreichen Klimaten Schwächen bei der Widerstandsfähigkeit. Claudius Haug, der in seinem Bio-Betrieb in Lindau seit vielen Jahren PIWI-Sorten anbaut, gibt Einblick in seine Erfahrungen und präsentiert einige seiner Weine. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Weinbauverband „Vorarlberg Wein“ statt.

- Vortrag
 - Infos über den Bio-Weinbau und seine Umsetzung im Betrieb (Rebberg/Keller)
 - Erfahrungen mit PIWI-Reben im Anbau im Bodenseeklima
 - Erfahrungen mit PIWI-Weinen im Ausbau und im Marketing (wie macht man den Kunden mit den unbekannteren Sorten vertraut?)
- Verkostung einiger „PIWI-Weine“

Information

Kursdauer: 3 Einheiten

Kursbeitrag: 25,00 € Kursgebühr gefördert Land Vorarlberg

Fachbereich: Pflanzenbau

Verfügbare Termine